

## Neuer Ausbildungsberuf

Zum 1. August 2018 entsteht ein neuer Ausbildungsberuf im kaufmännischen Bereich in Deutschland:

„**Kauffrau / Kaufmann im E-Commerce**“

### Warum ein neuer Ausbildungsberuf?

Mit dem Schlagwort „Digitalisierung der Wirtschaft“ verknüpfen sich weitreichende Veränderungen für Produktion, Handel und Dienstleistungen – und damit auch für die berufliche Erstausbildung. Um dieser Entwicklung Rechnung zu tragen, werden bestehende Berufsbilder überarbeitet und um die neuen Anforderungen ergänzt.

Doch in manchen Fällen reicht eine bloße Ergänzung oder Überarbeitung bestehender Berufe nicht aus. Dies gilt beispielsweise für den starken Wachstumsbereich E-Commerce, in dem sich ganz neue Tätigkeitsfelder mit wertschöpfungsstufenüberschreitenden Prozessen und Geschäftsmodellen herausgebildet haben - die bis dato verfügbaren Ausbildungsberufe passen nur bedingt zu den erforderlichen neuen Anforderungen, Inhalten und Arbeitsweisen.

Aus diesem Grund wird die dynamische Expansion des E-Commerce auch über neue berufliche Entwicklungswege in der Aus- und Fortbildung abgebildet. Mit einem maßgeschneiderten dualen Ausbildungsberuf **Kaufmann/-frau im E-Commerce** wird eine neue, auf digitale Geschäftsmodelle ausgerichtete kaufmännische Qualifikation angeboten, die eine solide und breite Basis für den Fachkräftenachwuchs legt.



**BERUFSBILDENDE SCHULEN PAPENBURG**

Technik und Wirtschaft



## Kontakt

### Teamleiter E-Commerce:

Markus Priet

Markus.priet@bbs-papenburg.eu



### Abteilungsleiter

Lars Strohschnieder

Lars.strohschnieder@bbs-papenburg.eu  
Telefon: 04961 - 891 103



## Informationen zur/zum Kauffrau/Kaufmann im E-Commerce

BBS Papenburg, Technik und Wirtschaft

Telefon: 04961 - 891 0  
Fax: 04961 - 891 115  
Mail: [verwaltung@bbs-papenburg.eu](mailto:verwaltung@bbs-papenburg.eu)

Redaktioneller Hinweis:  
Informationen stammen teilweise aus Veröffentlichungen der Industrie- und Handelskammer



Lernen

Leistung

Lebensfreude

# Kaufmann und Kauffrau im E-Commerce



## BBS Papenburg, Technik und Wirtschaft

### Die Eckdaten zum neuen Beruf

**Titel:**

Kaufmann/Kauffrau im E-Commerce

**Ausbildungsdauer:**

3 Jahre (36 Monate)

**Aufbau des Berufes:**

Monoberuf ohne Differenzierungen

**Betriebliche Ausbildungsinhalte:**

Mindestinhalte lt. Ausbildungsrahmenplan

**Schulische Ausbildungsinhalte:**

12 Lernfelder lt. Rahmenlehrplan der KMK

**Abschlussprüfung:**

gestreckte Prüfung (Teil 1 und Teil 2)

|   | Prüfungsbereich                                 | Dauer    | Prüfungsinstrument         | Gewichtung |
|---|---|----------|----------------------------|------------|
| Teil 1 der gestreckten Abschlussprüfung | Sortimentsbewirtschaftung und Vertragsanbahnung | 90 Min.  | Schriftliche Prüfung       | 25 %       |
| Teil 2 der gestreckten Abschlussprüfung | Geschäftsprozesse im E-Commerce                 | 120 Min. | Schriftliche Prüfung       | 30 %       |
|   | Kundenkommunikation im E-Commerce               | 60 Min.  | Schriftliche Prüfung       | 15 %       |
|   | Wirtschafts- und Sozialkunde                    | 60 Min.  | Schriftliche Prüfung       | 10 %       |
|   | Fachgespräch zu projektbezogenen Prozessen      | 20 Min.  | Fallbezogenes Fachgespräch | 20%        |

### Wer kann Kaufleute im E-Commerce ausbilden?

Der neue Beruf wird schwerpunktmäßig im Handel (Einzel-, Groß- und Außenhandel) ausgebildet werden. Aber auch für andere Branchen wie touristische Unternehmen, Dienstleistungsanbieter oder Hersteller, die ihre Angebote online vertreiben, kann der neue Beruf infrage kommen. Ziel ist es, auch Unternehmen für die duale Ausbildung zu gewinnen, die bisher wenig oder gar nicht ausgebildet haben, da bislang ein entsprechender Beruf fehlte. Für Unternehmen, die in der Vergangenheit Studienabbrecher oder junge akademische Quereinsteiger an die betrieblichen Anforderungen heranführen mussten, ist die neue und hochwertige duale Ausbildung eine sehr gute Alternative zum Studium.

Ausbildende Unternehmen können z. B. aus folgenden Bereichen kommen:

- Einzelhandelsunternehmen
- Großhandelsunternehmen
- Dienstleistungsunternehmen
- Tourismuswirtschaft (Portalbetreiber bzw. -nutzer)
- Logistik- und Mobilitätsdienstleister
- Finanzdienstleister (Banken/Versicherungen)

### Wie verteilen sich die 12 Lernfelder der Berufsschule?

| Übersicht über die Lernfelder für den Ausbildungsberuf Kaufmann/Kauffrau im E-Commerce |  | Zeiträume in Unterrichtsstunden |            |            |
|--|--|---------------------------------|------------|------------|
| Nr.  | Lernfelder   | 1. Jahr                         | 2. Jahr    | 3. Jahr    |
| 1  | Das Unternehmen präsentieren und die eigene Rolle mitgestalten                       | 80                              |            |            |
| 2  | Online-Sortimente gestalten und die Beschaffung unterstützen                         | 80                              |            |            |
| 3  | Verträge im Online-Vertrieb anbahnen und bearbeiten                                  | 120                             |            |            |
| 4  | Werteströme erfassen, auswerten und beurteilen                                       | 40                              |            |            |
| 5  | Rückabwicklungsprozesse und Leistungsstörungen bearbeiten                            |                                 | 40         |            |
| 6  | Servicekommunikation kundenorientiert gestalten                                      |                                 | 60         |            |
| 7  | Online-Marketing-Maßnahmen umsetzen und bewerten                                     |                                 | 120        |            |
| 8  | Wertschöpfungsprozesse erfolgsorientiert steuern                                     |                                 | 60         |            |
| 9  | Online-Vertriebskanäle auswählen   |                                 |            | 100        |
| 10   | Den Online-Vertrieb kennzahlengestützt optimieren                                    |                                 |            | 80         |
| 11   | Gesamtwirtschaftliche Einflüsse bei unternehmerischen Entscheidungen berücksichtigen |                                 |            | 40         |
| 12   | Berufsbezogene Projekte durchführen und bewerten                                     |                                 |            | 60         |
| <b>Summen: insgesamt 880 Stunden</b>   |  | <b>320</b>                      | <b>280</b> | <b>280</b> |